Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände NRW







An die Vorsitzende des Integrationsausschusses des Landtags von Nordrhein-Westfalen

Frau Margret Voßeler MdL Postfach 10 11 43 40002 Düsseldorf

Nur per Mail an:

Anhoerung@landtag.nrw.de

LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN 17. WAHLPERIODE

STELLUNGNAHME 17/774

A19, A04

Ansprechpartner: Referentin Friederike Scholz Tel.-Durchwahl: - 0221/3771-440 Fax-Durchwahl: - 0221/3771-409 E-Mail: friedeke.scholz@staedtetag.de Aktenzeichen: StNRW

Ansprechpartner für den Landkreistag Hauptreferent Dr. Markus Faber Tel.-Durchwahl: - 0211/300491-310 Fax-Durchwahl: - 0211/300491-5-310 E-Mail: m.faber@lkt-nrw.de

Az.: 50.50.00

Ansprechpartner für den Städteund Gemeindebund Hauptreferent Michael Becker Tel-Durchwahl.: 0211/4587-246 Fax-Durchwahl: 0211/4587-292 E-Mail: michael.becker@kommunen.nrw

Az.: 16.1.1-011 StGB NRW

Datum: 30.08.2018

Ausführungsgesetz zu § 47 Abs. 1b AsylG Gesetzentwurf der Landesregierung, Drucksache 10/2993 Ihr Schreiben vom 16.07.2018

Sehr geehrte Frau Voßeler, sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Übersendung des Gesetzentwurfs. Zu diesem nehmen wir folgendermaßen Stellung:

Der Gesetzentwurf entspricht einer langjährigen Forderung der kommunalen Spitzenverbände, wonach Flüchtlinge mit einer geringen Bleibeperspektive nicht den Kommunen zugewiesen werden sollen. Denn die Kommunen müssen sich vor Ort auf die Integration der Bleibeberechtigten konzentrieren. Daher wird begrüßt, dass das Land von der bundesgesetzlichen Ermächtigung umfänglich Gebrauch machen will. Dabei gehen die kommunalen Spitzenverbände davon aus, dass die entsprechenden Einrichtungen des Landes für eine längerfristige Unterbringung, Betreuung und Versorgung der Menschen baulich und organisatorisch geeignet sind.

Der Gesetzentwurf ist als Teil des Asyl-Stufenplans der Landesregierung NRW zu sehen, mit dem das Aufnahmesystem zur Steuerung von asylsuchenden Flüchtlingen in NRW mit dem Ziel, die Kommunen zu entlasten, umgestellt werden soll. Die kommunalen Spitzenverbände erwarten eine zügige Umsetzung auch der weiteren im Asyl-Stufenplan vorgesehenen Maßnahmen.

Mit freundlichen Grüßen In Vertretung

Stefan Hahn Beigeordneter

des Städtetages Nordrhein-Westfalen

Dr. Marco Kuhn Erster Beigeordneter

des Landkreistages Nordrhein-Westfalen

Andreas Wohland Beigeordneter

Lds Lewy

des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen